

# Mamma Mia

**Musical** Zur sechsten Benefiz-Gala holte Stefan Tolnai fünf weitere Sänger nach Heidenheim ins vollbesetzte Konzerthaus. Gemeinsam sangen sie für einen guten Zweck und sorgten für Stimmung. *Von Tina Lischka*

Die Discokugel dreht sich, rund 450 Besucher beginnen im Takt zu klatschen und lauschen dabei der Musik aus dem Musical „Mamma Mia“. „Waterloo“ singen die insgesamt sechs Musicaldarsteller, die an diesem Abend auf der Bühne des Konzerthauses stehen – und wieder: „Waterloo“. Es ist Musik zum Mitsingen, Musik, die das Publikum sichtlich bewegt – und: Es ist Musik für einen guten Zweck.

Bereits zum sechsten Mal fand die Benefiz-Musical-Gala am vergangenen Samstag in Heidenheim statt. Und wieder war der Saal nahezu vollbesetzt, als der Heidenheimer Initiator Stefan Tolnai und andere Musicalgrößen ihr Können zum Besten gaben. Kindheitserinnerungen wurden bei Liedern aus Zeichentrick-Musicals wachgerufen, Feierstimmung kam bei Songs aus „We will rock you“ auf, und Gänsehaut war bei Musik aus dem „Phantom der Oper“ angesagt. Die Gala des Vereins „Musical Sehnsucht“ hielt wieder ein breit gefächertes und buntes Programm von unterschiedlichen Musical-Bühnen bereit.

## „Phantom“ inklusive

Auch in diesem Jahr wurde zugunsten des „Förderkreises für tumor- und leukämiekranken Kinder Ulm“ und der Freien Michaelschule Heidenheim gesungen. Moderator Jan Hasenfuß, der mit Witz durch den Abend führte, ließ es sich nicht nehmen, den Schirmherrn des Abends, den Bundestagsabgeordneten Roderich Kiesewetter nach seiner Anreise zu fragen, und sorgte damit für so manchen Lacher. Denn: Dieser war im Vorjahr wegen eines Unwetters zu spät zum Konzert erschienen, freute sich aber in diesem Jahr umso mehr, von Beginn an dabei sein zu können. Dabei verwies Kiesewetter auf die Wichtigkeit des Abends und bedankte sich bei allen, die einen Beitrag zur Gala leisteten. Spätestens nach der Eröffnung,



Von Musical zu Musical: Initiator Stefan Tolnai (links) und Philipp Hägeli standen nicht nur bei der Benefiz-Musical-Gala in Heidenheim gemeinsam auf der Bühne. Auch im Musical „Aladdin“ in Hamburg sind beide zu sehen.  
*Foto: Markus Brandhuber*

bei der alle sechs Musicaldarsteller gemeinsam „A new World“ sangen, war klar, dass dieser Abend noch mehrere Höhepunkte bereit halten würde. So berührte Lucy Scherer, bekannt aus dem Musical „Wicked“ und der ARD-Serie „Sturm der Liebe“, mit ihrer Interpretation des Liedes „Reise durch die Zeit“ aus dem Musical „Anastasia“ und setzte beim gemeinsamen Auftritt mit Stefan Tolnai zu „Phantom der Oper“ noch eine Schippe drauf. Die Stimmen der beiden Sänger harmonierten perfekt auf der Büh-

ne und mit Tönen in schwindelerregender Höhe schickten sie das Publikum, das mit tosendem Applaus reagierte, in die Pause.

## Der Glöckner und Aida

Doch nicht nur mit Gesang konnte Tolnai im Konzerthaus beeindrucken. Kurzerhand mischte sich der Sänger unter die Band, geleitet von Pianist Konstantinos Kalogeropoulos, und fand sich zu „Ein Schritt zu weit“, gesungen von Anja Wendzel, Philipp Hägeli und Zodwa Selele, an den Drums wieder.

Ein weiterer Höhepunkt war Seleles Auftritt mit dem Song „Schattenland“, bei dem sie nicht nur durch ihr buntes Bühnenoutfit und eine gekonnte Choreographie auffiel. Ihre mitreißende Stimme versetzte einen direkt in die Geschichte von „Der König der Löwen“. Von dort aus ging es weiter zu „Der Glöckner von Notre Dame“ und Carl van Wegberg mit dem Song „Draußen“. Außerdem standen Lieder aus „Elisabeth“, „Aida“ und „Drei Musketiere“ auf dem Gala-Programm. Mal emotional, dann rockig, mal gefühvoll und wieder lauter – die Musical-Gala hatte alles im Repertoire.

Währenddessen wurde der gute Zweck nicht aus dem Blick gelassen. Und so kam es, dass Moderator Jan Hasenfuß zwischen den Auftritten der Künstler einen Ball mit Unterschriften aller teilnehmenden Musicalstars ans Publikum versteigerte.

## Nächstes Jahr wieder

Mit „We will rock you“ und „I want it all“ wurde dann der Schluss eines gelungenen Musical-Abends eingeleitet. Dazu kamen noch einmal alle Sänger auf die Bühne und auch das Publikum hielt nichts mehr auf den Plätzen. Standing Ovations gab es auch noch bei den beiden Zugaben. Zu guter Letzt dankte Tolnai seinem Team und dem Publikum. Er verabschiedete sich von allen und kündigte bereits die nächste Benefiz-Musical-Gala für den 1. Juni 2019 an.

## Der Verein hinter der Musical-Gala

„Musical Sehnsucht“ heißt der Verein unter der Vorstandschaft des gebürtigen Heidenheimers Stefan Tolnai, der seit 2015 im Musical „Aladdin“ in Hamburg zu sehen ist.

Seit 2013 veranstaltet er die Benefiz-Musical-

Gala zugunsten hilfsbedürftiger Kinder.

Projekte wie die „Talentschmiede“ zur Förderung des Musical-Nachwuchses im Kreis Heidenheim zählen neben der Gala zur Arbeit des Vereins „Musical Sehnsucht“.

Die Schirmherrschaft der Musical-Gala hat Bundestagsabgeordneter Roderich Kiesewetter. Der Erlös ging auch in diesem Jahr an den „Förderkreis für tumor- und leukämiekranken Kinder Ulm“ und an die Freie Michaelschule Heidenheim.